

# Systematisches Verzeichnis der Glasflügler Thüringens

## (Lepidoptera: Sesiidae)

Stand: 1.03.1994

HERMANN ENGELHARD, Leuna

System und Nomenklatur nach:  
SPATENKA, LASTUVKA, GORBUNOV, TOSEVSKI & ARITA (1993): Die Systematik und  
Synonymie der palaearktischen Glasflügler-Arten (Lepidoptera, Sesiidae). -  
Nachr.Ent.Ver. Apollo Frankfurt/M.

### Vorbemerkungen

Die genannte Systematik, aufgebaut auf dem fast schon phylogenetischen System der *Sesiidae* von NAUMANN (1971) und dem davon gering abweichenden von HEPPNER & DUCKWORTH (1981), ist von der Familie bis hinab zu den Gattungen wohl allgemein anerkannt, soweit es die Palaearktis betrifft. Die Reihenfolge der Arten innerhalb der Gattungen ist dabei alphabetisch. Dies ist solange vertretbar und sollte akzeptiert werden, als alljährlich neu entdeckte Arten hinzukommen. Ferner stehen noch zahlreiche Untersuchungen aus, um eine phylogenetische Stammbaum-Sequenz zu entwickeln. Das vorliegende systematische Verzeichnis der Glasflügler Thüringens folgt der eingangs genannten Arbeit auch in der Nomenklatur, weil in ihr nach Jahrzehnten zahlreiche gegen Geist und Buchstaben der lateinischen Sprache begangene Fehler erstmalig getilgt wurden, ohne die Nomenklatur zu verletzen. Thüringens Glasflügler (Familie Sesiidae, Boisduval 1828) sind nach unseren heutigen Kenntnissen wie folgt zu systematisieren: H = Häufigkeit; T = Tendenz  
KNr. = Nummer bei KOCH,M.(1984): Wir bestimmen Schmetterlinge.- Leipzig & Radebeul

Nr.	Art	H	T	KNr.
	Unterfamilie Tinthiinae LE CERF, 1917			
	Tribus Pennisetiini NAUMANN , 1971			
	Gattung Pennisetia DEHNE, 1850			
1	P. hylaeiformes (LASPEYRES, 1801)	h	+-	193
	Unterfamilie Sesiinae BOISDUVAL, 1828			
	Tribus Sesiini BOISDUVAL, 1828			
	Gattung Sesia FABRICIUS, 1775			
2	S. apiformis (CLERCK, 1759)	h	+-	189
3	S. bembeciformis (HÜBNER, 1806)	s	+-	191
4	S. melanocephala DALMAN, 1816	e	+-	190
	Tribus Paranthrenini NICULESCU, 1964			
	Gattung Paranthrene HÜBNER, 1819			
5	P. tabaniformis (ROTTEMBURG, 1775)	s	-	192

	Tribus Synanthedonini NICULESCU, 1964			
	Gattung Synanthedon HÜBNER, 1819			
6	<i>S. andrenaeforme</i> (LASPEYRES, 1801)	e	+-	-
7	<i>S. cephiforme</i> (OCHSENHEIMERR, 1808)	ss	--	197
8	<i>S. conopiforme</i> (ESPER, 1782)	s	?	198
9	<i>S. culiciforme</i> (LINNAEUS, 1758)	h	+-	201
10	<i>S. formicaeforme</i> (ESPER, 1783)	h	+-	202
11	<i>S. myopaeforme</i> (BORKHAUSEN, 1789)	h	+-	200
12	<i>S. scoliaeforme</i> (BORKHAUSEN, 1789)	e	+-	194
13	<i>S. spheciforme</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)	h	+-	195
14	<i>S. stomoxiforme</i> (HÜBNER, 1790)	e	+-	-
15	<i>S. tipuliforme</i> (CLERCK, 1759)	h	+-	196
16	<i>S. vespiforme</i> (LINNAEUS, 1761)	h	+-	199
	Gattung Bembecia HÜBNER, 1819			
17	<i>B. ichneumoniformis</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)	e	+-	203
18	<i>B. megillaeformis</i> (HÜBNER, 1813)	ss	-	-
	Gattung Synansphecica CAPUSE, 1973			
19	<i>S. affinis</i> (STAUDINGER, 1856)	s	+-	-
20	<i>S. muscaeformis</i> (ESPER, 1783)	s	+-	207
	Gattung Chamaesphecica SPULER, 1910			
21	<i>Ch. empiformis</i> (ESPER, 1783)	h	+-	205
22	<i>Ch. leucopsiformis</i> (ESPER, 1800)	s	?	206

## Anmerkungen

Die Art *S. cephiforme* (OCHSENHEIMERR, 1808) ist in Thüringen vom Aussterben bedroht und sollte in die "Rote Liste" mit der Kategorie "1" aufgenommen werden.

Die Eintragungen unter "Häufigkeit" in Spalte 1 basieren ausschließlich auf eigenen Erfahrungen bei der Raupensuche zwischen 1970 und 1989.

Nur unter Bedenken wurden *S. cephiforme* und *B. megillaeformis* (noch) aufgeführt. *Pyropteron chrysidiforme*, die an Mittelrhein, Nahe und Mosel ein Massentier ist, wurde eliminiert. Alle drei Arten könnten aber durch den Einsatz von Pheromonen noch bzw. wieder nachgewiesen werden. Gleiches gilt für eine ganze Anzahl noch nie in Thüringen beobachteter Arten: *Synanthedon flaviventris*, *S. soffneri*, *Bembecia scopigera*, *B. puella*, *Synansphecica triannuliformis*, auch *Synanthedon polare* (als arкто-alpin disjunkt verbreitete Art im Bereich Schmöcke-Schneekopf), ferner *Cham. tenthrediniformis*, um nur die wichtigsten zu nennen, könnten durch Pheromoneinsatz (ausgebrachte Sexuallockstoffe) für Thüringen nachgewiesen werden. Es erscheint nicht ausgeschlossen, daß aus Thüringen in einigen Jahren bis zu 30 Arten *Sesiidae* bekannt wären.

Anschrift des Autors: Dr. Hermann Engelhard, Lilienweg 28, D - 06237 Leuna

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Checklisten der Thüringer Insekten](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Engelhard Hermann

Artikel/Article: [Systematisches Verzeichnis der Glasflügler Thüringens \(Lepidoptera: Sesiidae\) 49-50](#)